

## Sergio Perez: Ein Neuanfang oder das Ende in der Formel 1?

Sergio Perez blickt nach seinem Red Bull-Aus auf eine ungewisse Zukunft. Er genießt die Freiheit, erwägt aber ein Comeback in der Formel 1.



Nach einer turbulenten Saison in der Formel 1 hat Sergio Perez die Unterstützung von Red Bull Racing verloren. Der mexikanische Fahrer, der erst vor wenigen Monaten eine Verlängerung seines Vertrags bis 2026 unterzeichnet hatte, wurde umgehend aus dem Team entlassen. Diese Entscheidung fiel, nachdem seine Leistungen zunehmend unzufriedenstellend waren und er in den letzten Runden der Saison mit fünf technischen Ausfällen und einem katastrophalen Saisonfinale in Abu Dhabi daherkam, wo er nach einem Unfall bereits in der ersten Runde aus dem Rennen schied. Laut **Forbes** hat diese Entscheidung sowohl das Ende einer vierjährigen Partnerschaft zwischen Perez und Red Bull als auch das Ende seiner Karriere in der Formel 1 für 2025 zur Folge.

In einem ersten Statement nach der Trennung äußerte sich Perez erfreut über seine neugewonnene Freizeit und betonte, dass er dennoch nicht ganz mit der Formel 1 abgeschlossen hat. „Es ist zu früh, um eine Antwort zu geben“, sagte der 35-Jährige. Er plant, in den kommenden Monaten Spaß zu haben und Zeit mit seiner Familie zu verbringen, während er weiterhin offen für interessante Karriereprojekte bleibt. Trotz seiner Dankbarkeit für die vergangenen vier Jahre, in denen er mit Red Bull zahlreiche Erfolge feiern konnte, erkennt **Berlin Live** an, dass die Vereinbarung für beide Seiten die beste Lösung war, um sich voneinander zu trennen.

## Ungewisse Zukunft für Perez

Die Umstände um Perez verdeutlichen die Instabilität in der Formel 1, wo sich die Spitzenpositionen schnell ändern können. Nach starken Startleistungen in der Saison, darunter mehrere Podiumsplätze, führte ein dramatischer Leistungsabfall zur Entscheidung von Red Bull, ihn in dieser kritischen Phase zu ersetzen. Aufgrund der vollen Fahrerpauschalen bei allen zehn Teams im Jahr 2025 wird Perez vorerst nicht in der Königsklasse des Motorsports antreten können. Mit General Motors, die 2026 als elftes Team unter dem Namen Cadillac in die Formel 1 eintreten möchten, könnte jedoch eine Rückkehr für Perez in Sicht sein, die sowohl für das neue Team als auch für Sponsoren von Interesse sein könnte.

Berlin Live

Details

Quellen

- [www.berlin-live.de](http://www.berlin-live.de)
- [www.forbes.com](http://www.forbes.com)

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**